STADT BECKUM

Niederschrift

Gremium:	Haupt-, Finanz- und Digitalausschuss
Datum:	Donnerstag, 10.09.2026
Beginn:	17:30 Uhr
Ende:	21:03 Uhr
Ort:	Aula der Antoniusschule, Antoniusstraße 5 – 7, 59269 Beckum
Hinweis:	Die Niederschrift ist für die Öffentlichkeit auf den öffentlichen Teil der Sitzung beschränkt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1 Bestellung einer Schriftführung

2 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

3 Bericht der Verwaltung

4 Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
Vorlage: 2026/0256

5 Beendigung eines kontinuierlichen Arbeitskreises Finanzen Beckum – Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke vom 30.06.2026
Vorlage: 2026/0216/1

6 Arbeitskreis "Finanzen Beckum" – Bericht über zwischenzeitlich stattgefundene Sitzungen
Vorlage: 2026/0222

7 Bericht über die Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten der Stadt Beckum sowie über wichtige Investitionsvorhaben und strategische Grundsatzentscheidungen der Beteiligungen im 2. Quartal 2026
Vorlage: 2026/0223

8 Übernahme von WVG-eigenen Geschäftsanteilen an der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH durch die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH und Änderung des Gesellschaftsvertrags der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH
Vorlage: 2026/0261

9 Übernahme von WVG-eigenen Geschäftsanteilen an der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH durch die Regionalverkehr Münsterland GmbH und Änderung des Gesellschaftsvertrags der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH
Vorlage: 2026/0279

10 1. Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Durchführung der Aufgaben einer interkommunalen Vergabe- und Submissionsstelle durch die Stadt Beckum
Vorlage: 2026/0259

11 Aktuelle Entwicklungen hinsichtlich der Gebührenkalkulation für den Rettungsdienst für das Jahr 2026 und Änderung der Rettungsmittelgebührensatzung
Vorlage: 2026/0247

12 Förderantrag für den Umbau von Haltestellen im Stadtgebiet Beckum
Vorlage: 2026/0265

13 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Nicht öffentlicher Teil:

1 Bericht der Verwaltung

2 Auftragsvergabe zur Beschaffung von 70 Convertibles und Dockingstations für die Stadtverwaltung
Vorlage: 2026/0237

3 Auftragsvergabe für die Beschaffung eines neuen Backup-Systems vom Typ Veeam für die Stadtverwaltung
Vorlage: 2026/0238

4 Grundstücksangelegenheit
Vorlage: 2026/0254

5 Grundstücksangelegenheit
Vorlage: 2026/0235

6 Grundstücksangelegenheit
Vorlage: 2026/0232

7 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

Michael Gerdhenrich

CDU-Fraktion

Manfred Dittert	Vertretung für Aydin Ustaoglu
Rudolf Goriss	Vertretung für Christoph Tentrup-Beckstedde
Andreas Kühnel	
Elisabeth Peters	
Torsten Schindel	Vertretung für Christoph Pundt
Isabel Schröder	Vertretung für Kathrin Averdung
Michael Steinhoff	Vertretung für Claus Voß
Nicolas van Kevelaer	

SPD-Fraktion

Johannes Fuest	
Dr. Rudolf Grothues	
Julian Ottenlips	
Sven Schneider	Vertretung für Volker Nussbaum
Gilbert Wamba	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Kai Braunert	
Peter Dennin	Vertretung für Nadhira de Silva

FWG-Fraktion

Sandra Ilgen
Markus Schiewe

FDP-Fraktion

Timo Przybylak

Fraktion Die Linke

Niklas Gesigora

Verwaltung

Thomas Wulf
Arnulf-Alexander Sonnenburg
Stefan Wilmes

Nicht anwesend

CDU-Fraktion

Kathrin Averdung
Christoph Pundt
Christoph Tentrup-Beckstedde
Aydin Ustaoglu
Claus Voß

SPD-Fraktion

Volker Nussbaum

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Nadhira de Silva

Protokoll

Herr Bürgermeister Gerdhenrich eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil:

1 Bestellung einer Schriftführung

Eine Beschlussfassung ist nicht erforderlich.

2 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Anfragen werden nicht gestellt.

3 Bericht der Verwaltung

Es erfolgt keine Berichterstattung.

4 Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
Vorlage: 2026/0256

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

5 Beendigung eines kontinuierlichen Arbeitskreises Finanzen Beckum – Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke vom 30.06.2026
Vorlage: 2026/0216/1

Herr Dennin und Herr Gesigora erläutern den gemeinsamen Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke. Es folgt eine intensive Diskussion. In der Folge stellt Herr van Kevelaer für die CDU-Fraktion folgenden Antrag:

„Die restlichen geplanten Termine des Arbeitskreises „Finanzen Beckum" im Jahr 2026 bleiben bestehen. Über die weitere Ausgestaltung und Arbeitsweise im Jahr 2027 soll in einem Interfraktionellen Gespräch beraten und eine mögliche Verständigung erzielt werden."

Herr Bürgermeister Gerdhenrich lässt zunächst über den gemeinsamen Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke abstimmen, da er der weitergehende Antrag ist.

Beschlussvorschlag:

Der kontinuierlich tagende Arbeitskreis „Finanzen Beckum" wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

abgelehnt Ja 7 Nein 11 Enthaltung 2

	Gesamt	BM	CDU	SPD	Grüne	FWG	FDP	Linke
Ja	7			5	1			1
Nein	11		8			2	1	
Enthaltung	2	1			1			
Gesamt	20	1	8	5	2	2	1	1

Auf Antrag von Herrn Dennin folgt eine Sitzungsunterbrechung von 18:21 Uhr bis 19:03 Uhr.

Im Anschluss zieht Herr van Kevelaer den Antrag der CDU-Fraktion zurück und bittet gleichzeitig darum, dennoch zu einem Interfraktionellen Gespräch einzuladen. Herr Bürgermeister Gerdhenrich sagt dies zu.

6 Arbeitskreis "Finanzen Beckum" – Bericht über zwischenzeitlich stattgefundene Sitzungen
Vorlage: 2026/0222

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

7 Bericht über die Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten der Stadt Beckum sowie über wichtige Investitionsvorhaben und strategische Grundsatzentscheidungen der Beteiligungen im 2. Quartal 2026
Vorlage: 2026/0223

Herr Wulf berichtet zum Tagesordnungspunkt.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

8 Übernahme von WVG-eigenen Geschäftsanteilen an der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH durch die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH und Änderung des Gesellschaftsvertrags der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH
Vorlage: 2026/0261

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

1. Der Rat der Stadt Beckum stimmt der unentgeltlichen Übertragung von WVG-eigenen Geschäftsanteilen an der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH im Nennbetrag von insgesamt 316.360,00 Euro zum Erwerb durch die 3 WVG-Gesellschafter Regionalverkehr Münsterland, Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH und Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH zu.

2. Der Rat der Stadt Beckum stimmt den Änderungen des Gesellschaftsvertrags der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH zu.

3. Der Rat der Stadt Beckum ermächtigt die Vertreter des Rates der Stadt Beckum in den Gremien der Westfälischen Landes-Eisenbahn GmbH den zur Umsetzung der Anteilsübertragung (Nummer 1) und Änderung des Gesellschaftsvertrags (Nummer 2) erforderlichen Beschlüssen zuzustimmen.

4. Die Beschlussfassungen zu Nummer 1 und 2 werden unter dem Vorbehalt des positiven Abschlusses des Anzeigeverfahrens gemäß § 115 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) bei der Bezirksregierung gefasst:

   Etwaigen Änderungen an dem Gesellschaftsvertrag der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH, die sich im Rahmen des Anzeigeverfahrens bei der Bezirksregierung nach § 115 GO NRW ergeben, wird zugestimmt.

5. Ebenfalls unter Vorbehalt des positiven Abschlusses des Anzeigeverfahrens gemäß § 115 GO NRW bei der Bezirksregierung bestimmt der Rat der Stadt Beckum gemäß § 10 Nummer 6 Satzung der WVG in der zukünftigen Fassung den 1. stellvertretenden Vorsitz des Aufsichtsrates der Westfälischen Landes-Eisenbahn GmbH zur stellvertretenden Gesellschaftsvertreterin beziehungsweise zum stellvertretenden Gesellschaftervertreter der Westfälischen Landes-Eisenbahn GmbH in der Gesellschafterversammlung der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Abstimmungsergebnis:

ungeänderte Beschlussempfehlung Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0

9 Übernahme von WVG-eigenen Geschäftsanteilen an der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH durch die Regionalverkehr Münsterland GmbH und Änderung des Gesellschaftsvertrags der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH Vorlage: 2026/0279

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

1. Der Rat der Stadt Beckum stimmt der unentgeltlichen Übertragung von WVG-eigenen Geschäftsanteilen an der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH im Nennbetrag von insgesamt 316.300,00 Euro zum Erwerb durch die 3 WVG-Gesellschafter Regionalverkehr Münsterland, Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH und Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH zu.

2. Der Rat der Stadt Beckum stimmt den Änderungen des Gesellschaftsvertrags der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH zu.

3. Der Rat der Stadt Beckum ermächtigt die Vertreter des Rates der Stadt Beckum in den Gremien der Regionalverkehr Münsterland GmbH den zur Umsetzung der Anteilsübertragung (Nummer 1) und Änderung des Gesellschaftsvertrags (Nummer 2) erforderlichen Beschlüssen zuzustimmen.

4. Die Beschlussfassungen zu Nummer 1 und 2 werden unter dem Vorbehalt des positiven Abschlusses des Anzeigeverfahrens gemäß § 115 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen bei der Bezirksregierung gefasst:

   Etwaigen Änderungen an dem Gesellschaftsvertrag der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH, die sich im Rahmen des Anzeigeverfahrens bei der Bezirksregierung nach § 115 GO NRW ergeben, wird zugestimmt.

6. Ebenfalls unter Vorbehalt des positiven Abschlusses des Anzeigeverfahrens gemäß § 115 GO NRW bei der Bezirksregierung bestimmt der Rat der Stadt Beckum gemäß § 10 Nummer 6 Satzung der WVG in der zukünftigen Fassung den 1. stellvertretenden Vorsitz des Aufsichtsrates der Regionalverkehr Münsterland GmbH zur stellvertretenden Gesellschaftsvertreterin beziehungsweise zum stellvertretenden Gesellschaftsvertreter der Regionalverkehr Münsterland GmbH in der Gesellschafterversammlung der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Abstimmungsergebnis:

ungeänderte Beschlussempfehlung Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0

10 1. Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Durchführung der Aufgaben einer interkommunalen Vergabe- und Submissionsstelle durch die Stadt Beckum
Vorlage: 2026/0259

Herr Sonnenburg führt in den Tagesordnungspunkt ein.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage zur Vorlage beigefügte 1. Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Gemeinde Beelen, der Stadt Drensteinfurt, der Gemeinde Everswinkel, der Gemeinde Ostbevern, der Stadt Sassenberg, der Stadt Sendenhorst, der Stadt Telgte, der Gemeinde Wadersloh und der Stadt Beckum über die Durchführung der Aufgaben einer interkommunalen Vergabe- und Submissionsstelle durch die Stadt Beckum wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Aufgrund der Reduzierung des Stellenanteils für die interkommunale Vergabestelle sinkt der Ertrag für das laufende Haushaltsjahr von 165.000 Euro auf 100.200 Euro. Auf der Aufwandsseite entfallen Personalkosten entsprechend der persönlichen Einstufung der bisherigen Stelleninhaberin. Unabhängig von der Vereinbarung wird durch die Tätigkeit für den Abwasserbetrieb TEO AöR ein zusätzlicher Ertrag von 10.000 Euro erwartet.

Finanzierung

Die Auswirkungen auf den städtischen Haushalt werden im Zuge der Haushaltsplanungen für das Jahr 2027 berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

ungeänderte Beschlussempfehlung Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0

11 Aktuelle Entwicklungen hinsichtlich der Gebührenkalkulation für den Rettungsdienst für das Jahr 2026 und Änderung der Rettungsmittelgebührensatzung
Vorlage: 2026/0247

Herr Dr. Thal von der Rechtsanwaltskanzlei Baumeister aus Münster gibt zunächst eine Einführung in die aus seiner Sicht juristisch hochkomplexe Angelegenheit. Weiterhin berichtet er über das gestrige circa 6 Stunden andauernde Verhandlungsgespräch mit den Vertretungen der Krankenkassen, was ergebnislos verlaufen sei. Man habe wirklich versucht, den Krankenkassen entgegenzukommen, allerdings seien die Krankenkassen nur gesprächsbereit, wenn sich die Stadt Beckum verpflichtet, weitere Investitionen in den Rettungsdienst zu unterlassen. Herr Dr. Thal beantwortet die Fragen der Anwesenden.

Herr Bürgermeister Gerdhenrich ergänzt, dass das Verhalten der Krankenkassen an Erpressung grenze. Die Verwaltung werde die Fraktionen über das weitere Verfahren informiert halten.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

12 Förderantrag für den Umbau von Haltestellen im Stadtgebiet Beckum
Vorlage: 2026/0265

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Verwaltung wird beauftragt, für den barrierefreien Um- und Ausbau der Haltestellen „Neubeckum Gymnasium“, „Sekundarschule“, „Roland Autobahn“ sowie „Lippborger Straße/Stauverweg“ einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung beim Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe zu stellen.

Kosten/Folgekosten

Für die gesamte Maßnahme sind bei einer Kostenschätzung insgesamt 270.500,00 Euro als voraussichtliche Kosten ermittelt worden.

Finanzierung

Im Falle einer Förderung werden die zuwendungsfähigen Baukosten entsprechend der geltenden Förderrichtlinie durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert. Die Förderung ist beim Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe gemäß § 12 Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in Nordrhein-Westfalen zu beantragen.

Die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben belaufen sich auf insgesamt 270.500 Euro. Auf Grundlage der vorliegenden Einplanungsmitteilung ist eine Zuwendung in Höhe von 243.500 Euro vorgesehen. Der städtische Eigenanteil beträgt somit 27.000 Euro.

Die Mittel sind im Rahmen der Haushaltsplanung 2027 bei der Investitionsmaßnahme 0055 – Neuaufstellung von Buswartehäuschen (innerstädtisch) – unter dem Produktkonto 120110.681100/785209 zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0

13 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Frau Ilgen stellt Fragen zur iPad-Ausstattung am Kopernikus-Gymnasium Neubeckum, an dem aktuell eine 1:1-Ausstattung aus eigenen kommunalen Mitteln nicht finanzierbar sei. Herr Gerdhenrich erklärt, dass dies sicherlich ein frustrierendes und sensibles Thema sei, die Verteilung der Endgeräte beziehungsweise die Organisation darüber aber der Schulleitung obliege. Er verweist ferner auf das Systemhaus-Angebot, wonach auch private Endgeräte in das schulische System eingebunden werden können.

Für die Richtigkeit:

Beckum, den 15.09.2026	Beckum, den 15.09.2026
gezeichnet Michael Gerdhenrich Vorsitz	gezeichnet Stefan Wilmes Schriftführung